

**Urteil des Gerichts erster Instanz vom 19. Juli 2007 —
FG Marine/Kommission**

(Rechtssache T-360/04) ⁽¹⁾

(Außervertragliche Haftung — Entscheidung, mit der die Rückzahlung der Beihilfen angeordnet wird, die Stardust Marine von Frankreich gewährt wurden — Nichtigerklärung der Entscheidung durch ein Urteil des Gerichtshofs)

(2007/C 211/63)

Verfahrenssprache: Französisch

Parteien

Klägerin: FG Marine SA (Roissy Charles de Gaulle, Frankreich)
(Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt M.-A. Michel)

Beklagte: Kommission (Prozessbevollmächtigte: G. Rozet und C. Giolito)

Gegenstand

Antrag auf Ersatz des Schadens, der durch die Entscheidung 2000/513/EG der Kommission vom 8. September 1999 über die Beihilfen, die dem Unternehmen Stardust Marine von Frankreich gewährt wurden, entstanden sein soll.

Tenor

1. Die Klage wird als unbegründet abgewiesen.
2. Die Klägerin trägt die Kosten.

⁽¹⁾ ABl. C 262 vom 23.10.2004.

**Beschluss des Präsidenten des Gerichts erster Instanz vom
27. Juni 2007 — V/Parlament**

(Rechtssache T-345/05 R II)

(Vorläufiger Rechtsschutz — Aufhebung der Immunität eines Mitglieds des Europäischen Parlaments — Antrag auf Aussetzung der Vollziehung — Dringlichkeit)

(2007/C 211/64)

Verfahrenssprache: Englisch

Parteien

Antragsteller: V (Prozessbevollmächtigte: J. Lofthouse, M. Monan, Barristers, und E. Hayes, Solicitor)

Antragsgegner: Parlament (Prozessbevollmächtigte: H. Krück, D. Moore und M. Windisch)

Gegenstand

Antrag auf erneute Prüfung des ersten Antrags des Antragstellers auf Erlass einstweiliger Anordnungen, der durch Beschluss des Präsidenten des Gerichts vom 16. März 2007, V/Parlament, T-345/05 R, in der amtlichen Sammlung nicht veröffentlicht, zurückgewiesen worden ist.

Tenor

1. Der Antrag auf Erlass einstweiliger Anordnungen wird zurückgewiesen.
2. Die Kostenentscheidung bleibt vorbehalten.

**Beschluss des Gerichts erster Instanz vom 25. Juni 2007 —
Drax Power u. a./Kommission**

(Rechtssache T-130/06) ⁽¹⁾

(Nichtigkeitsklage — Umwelt — Richtlinie 2003/87/EG — System für den Handel mit Treibhausgasemissionszertifikaten — Vorschlag einer Änderung des nationalen Zuteilungsplans für Zertifikate — Ablehnende Entscheidung der Kommission — Unzulässigkeit)

(2007/C 211/65)

Verfahrenssprache: Englisch

Parteien

Klägerinnen: Drax Power Ltd (Selby, Vereinigtes Königreich), Great Yarmouth Power Ltd (Swindon, Vereinigtes Königreich), International Power plc (London, Vereinigtes Königreich), Npower Cogen Ltd (Swindon), RWE Npower plc (Swindon), ScottishPower Generation Ltd (Glasgow, Vereinigtes Königreich) und Scottish and Southern Energy plc (Perth, Vereinigtes Königreich) (Prozessbevollmächtigte: I. Glick, QC, und M. Cook, Barrister)

Beklagte: Kommission der Europäischen Gemeinschaften (Prozessbevollmächtigte: U. Wölker und X. Lewis)